

Montag, 11. Mai

20.15 – 22.20 UHR VOX

Annies Männer

Baseball, Bar und Bett – in jeder Saison schult die Lehrerin Annie Savoy (Susan Sarandon) Geist und Körper eines Nachwuchsspielers der „Durham Bulls“. Erst werden vertikal durch die Kulturgeschichte Walt Whitman und Susan Sontag studiert, dann gibt es Intensivunterricht im Horizontalen. Dieses Jahr hat Annie sich Ebby Laloosh (Tim Robbins) ausgesucht. Der ist jedoch so undiszipliniert, daß Annie für ihn noch den ausgedienten Zweitliga-Spieler Crash Davis (Kevin Costner) als Trainer anheuern muß. Annie und Crash konkurrieren nun um ihre Anteile an Ebby's Erfolg, Ebby und Crash buhlen um Annies Gunst. In Ron Sheltons Debütfilm von 1988 gibt Susan Sarandon am Ende Costner den Vorzug; im wahren Leben punktete Tim Robbins bei ihr – was das überzeugendere Happy-End ist.

20.45 – 22.25 UHR ARTE

Der Duft der grünen Papaya

Als unreifes Gemüse oder feingeschnippelt als Salat genießt die Papaya besondere Wertschätzung in der vietnamesischen Küche. Für den Filmemacher Tran Anh Hung ist ihr kühl-saurer Duft des-



Szene aus „Der Duft der grünen Papaya“

halb Erinnerungsmedium auf der Suche nach der Vergangenheit. Der Vietnameser Tran kam als Zwölfjähriger nach Frankreich und bevölkerte für seinen Film (1993) ein französisches Studio mit seinen Landsleuten. In dieser zärtlich verdichteten Kunstwelt erzählt er von einem zehnjährigen Küchenmädchen, von seltsam paschahaften, untauglichen Männern und unendlich unterwürfigen Frauen. Alles ist sehr eigenartig, bittersüß und rätselhaft.

21.20 – 21.50 UHR SÜDWEST 3

Die Gemüseschlacht

Der Angriff der spanischen Killertomaten – Reportage über das Protestritual der französischen Gemüsebauern, alljährlich ganze Lkw-Ladungen von spanischen Billigimporten zu vernichten. Was nach diesen Schlachten auf der Autobahn übrig bleibt, kommt sofort auf den Komposthaufen der Geschichte. Vorwärts mit Auberginen und Zucchini.

Dienstag, 12. Mai

20.15 – 22.20 UHR PRO SIEBEN

Blind Date – Flirt mit Folgen

Die attraktive Louisa (Claudia Messner) hat zwei Kinder, aber keinen Mann. Trotzdem hätte sie sich nie bei einer Single-



Messner (l.), Knaup (r.) in „Blind Date ...“

Show beworben. Ihre Single-Freundin Christa dagegen ist als Kandidatin ausgesucht worden, doch die entwickelt im Fernsehstudio plötzlich einen Hautausschlag, und nun muß Louisa einspringen. Sie gewinnt und verbringt ein Wochenende mit dem Plattenproduzenten Markus Fischer (Herbert Knaup). Große Liebe, großer Spaß, wenn da nicht die Kinder wären.

20.45 – 21.40 UHR ARTE

Die Todesmutigen

Es ist eine Art zweiter Geburt: 1200 Kronzeugen in Mafia-Prozessen erhielten in den vergangenen Jahren in Italien eine neue Identität. Gero von Boehm und seine Mitautoren haben drei „Todesmutige“ vor die Kamera bekommen.

21.40 – 1.50 UHR ARTE

Themenabend „2 B or not 3 D“

Gemeinsam moderieren die virtuelle Vallexa und ihre reale Kollegin Alexa Hennig von Lange das „Verschwinden des Wirklichen“ (Baudrillard) und die neue „Lust an der elektronischen Entkörperung“. Den krönenden Abschluß bildet Michael Hanekes Spielfilm „Benny's Video“ von 1993: Erst sieht Benny in seinem Lieb-

lingsvideo, wie ein Schwein mit einem Bolzenschußgerät getötet wird. Dann bringt er ein Mädchen, das er, wo sonst, vor einer Videothek kennengelernt hat, genauso um – es dauert nur länger. Den Mord filmt die Kamera, die er in seinem Zimmer installiert hat. Den Eltern spielt er das Video vor, und die beschließen, die Tat zu vertuschen. Auch das zeichnet die Kamera auf. Wegen der späten Sendezeit: am besten auf Video aufnehmen und sich dann, zwecks Diskussion der Meta-Ebene, beim Ansehen selber filmen.

22.15 – 22.45 UHR ZDF

37°: Der Schattenmann des Himmels

Im Mai treffen die Aktivisten des „weltweiten Marsches für Kinderrechte“ in Deutschland ein. Mit ihnen protestierte der irische Pater Shay gegen die sexuelle Ausbeutung von Kindern. Der Geistliche vom Missionsorden St. Columban ist der Schrecken der Kinderschänder. Mit versteckter Kamera filmt er Sextouristen und Zuhälter, einen Deutschen hat er schon ins Gefängnis gebracht. Martin Buchholz stellt den Gottesmann vor, der für die mißbrauchten Kinder auf den Philippinen ein Therapiezentrum aufgebaut hat.

Mittwoch, 13. Mai

15.00 – 15.50 UHR PRO SIEBEN

Andreas Türck

„Warum nur? Andreas, ich kann keiner Versuchung widerstehen!“ Warum gehst du nicht einfach auf die Straße und läßt die nächste Versuchung an dir vorübergehen? Warum nur, quatschsüchtige Dumpfbacke, machst du ein Problem daraus? Drück doch einfach beide Augen zu und denk an Ilona Christen.

16.00 – 17.00 UHR RTL

Hans Meiser

Über „Die neue Lust der Frauen“ können Männer sich seit Erfindung des Potenzmittels „Viagra“ nun dauerhaft erregen. Zu Risiken fragen Sie Ihren Potenzbeauftragten.

20.15 – 22.45 UHR ARD

Fußball

Europapokal der Pokalsieger. Finale in Stockholm: VfB Stuttgart gegen FC Chel-

sea. Können die klickenden Schwaben mit einem grandiosen Sieg doch noch ihre verkorkste Saison retten, oder trullert der Ball mal wieder übers Feld wie eine angesägte Maultasche?

21.00 – 21.45 UHR ZDF

Gesundheitsmagazin Praxis

Geplant: „Sport ist Mord?“ Oder wird Mord zum Sport? Oder ist Nordsee Mordsee ohne Sportschau? Fragen über Fragen. Bitte bleiben Sie gesund!

Donnerstag, 14. Mai

20.15 – 21.00 UHR ARD

Zuflucht Wildnis

Seit Monaten brennen in der indonesischen Provinz Ost-Kalimantan die Urwälder. Bis auf 40 Meter sind die Flammen an die Orang-Utan-Station des Holländers Willie Smits herangekommen. Mehr als 60 Prozent des Waldes, in dem eine Affengruppe ausgewildert wurde, sind niedergebrannt. Eberhard Meyers Reportage über die Erfolge des Projekts entstand vor der Katastrophe und ist daher nur noch eine traurige Erinnerung.

20.15 – 21.50 UHR 3SAT

Mein wunderbarer Waschsalon

England in den achtziger Jahren: Wer aus Dreck Geld machen will, ist hier genau richtig. Für den nötigen Rohstoff sorgt Margaret Thatcher, den Unternehmerteufel bringt der Pakistaner Omar (Gordon



„Waschsalon“-Stars Warnecke, Day-Lewis

Warnecke) mit, die Maschinen schenkt ihm ein reicher Onkel. Mit seinem Freund und Liebhaber Johnny (Daniel Day-Lewis) motzt Omar einen Waschsalon zu einer neonbeleuchteten Erlebnis-Reinigungsstätte auf. Ein Meisterstück des neuen britischen Humors von Stephen Frears (1985).

20.45 – 1.05 UHR ARTE

Themenabend: Mai '68 – der Pariser Frühling

Damals, im Mai 1968, fing in Paris die Revolte an. Was aus der Studentenbewegung geworden ist, diskutiert eine Gesprächsrunde unter Leitung von Daniel Cohn-Bendit, einst Studentenführer und heute Abgeordneter im Europäischen Parlament.

22.45 – 23.45 UHR HESSEN III

Hollywood auf der Anklagebank

Der Stoff gäbe einen Hollywoodfilm her: Ein paranoider Politiker erfindet während des Kalten Krieges einen „Ausschuß für unamerikanische Umtriebe“ und demütigt dort Prominente. Viele Schauspieler halten dem Druck nicht stand und denunzieren Kollegen als Kommunisten. Zehn Filmschaffende gehen aufrecht ins Gefängnis. Weil es kein Happy-End gab, taugt diese finstere Geschichte Hollywoods dann doch nur zur Dokumentation.

Freitag, 15. Mai

20.15 – 21.45 UHR MDR

Die Krone der Volksmusik

Kronische Volksverdudelei: Gala der Preisträger 1997 mit den Kastelruther Spatzen, Judith & Mel, Sandra Weiss und anderen gekrönten Mäulchen.

21.00 – 21.45 UHR WEST III

Musikantenstadt

Die Müritaler Musikanten, die Zellberg Buam, Louis Menar & die Glarner Buebe und viele weitere Alpenmenschen blasen ausgerechnet in Orlandos Disney-Ambiente ins Horn. Das guildot nicht. Oder doch?

21.15 – 22.15 UHR SAT 1

Immer wieder Fitz

Robbie Coltrane, Star der englischen Fernsehserie „Für alle Fälle Fitz“, weigerte sich,

in der amerikanischen Fortsetzung in der Rolle des Polizeipsychologen mitzuspielen. Aus gutem Grund.

22.00 – 23.25 UHR HESSEN III

Allein unter Frauen

Sönke Wortmanns Komödie von 1991: Ein Macho (Thomas Heinze) fällt unter drei Emanzen (Meret Becker, Carin C. Tietze, Jennifer Nitsch) und reift über Hausarbeit zum Mann. Moderne Entwicklungsgeschichte über die Zivilisierung per Putzlappen, die im Stil einer Postachtundsechziger-Boulevardkomödie die Lust auf das Jahr 2000 weckt.



Szene aus „Allein unter Frauen“

Samstag, 16. Mai

15.30 – 18.45 UHR ZDF

Fußball: DFB-Pokal der Frauen

Am Nachmittag, wenn Väter mit ihren Söhnen draußen Fußball spielen, ist Anpfiff für das Endspiel zwischen FCR Duisburg und FSV Frankfurt. Dann kann auch keiner blöde Witze machen.

22.00 – 0.50 UHR ZDF

Casino

Als Sam „Ace“ Rothstein (Robert De Niro) seinen Wagen anläßt, explodiert der zu den Klängen der Matthäus-Passion, und vielleicht ist das der Grund, warum manche Kritiker den Soundtrack besser fanden als den Film von Martin Scorsese (USA



Stone, De Niro

1995). Erzählt wird die wahre Geschichte von Ace, der im Las Vegas der siebziger Jahre über vier Spielcasinos herrschte. Ein Teil der Gewinne geht an die Mafia, und eigentlich hat Ace alles unter Kontrolle – nur seine schöne Frau Ginger (Sharon Stone) nicht. Die ist immer noch ihrem alten Zuhälter verfallen. Sie intrigiert gegen Ace, allerdings beim Falschen: Nicky ist ein Mafiakiller und der beste Freund von Ace. Aus dieser heiklen Konstellation entspinnt sich ein atemloses Spiel um Macht und Geld.

23.15 – 0.15 UHR ARTE

Metropolis

Bericht von den 51. Filmfestspielen in Cannes mit Interviews und Filmausschnitten.

SPIEGEL TV

DONNERSTAG

22.15 – 23.00 UHR VOX

SPIEGEL TV EXTRA

Das Haus der oberen Zehntausend – Innenansichten des Hamburger Luxus-Hotels Atlantic

SPIEGEL-TV beobachtete drei Monate lang das Innenleben des 250-Zimmer-Hotels.

FREITAG

22.10 – 22.35 UHR VOX

SPIEGEL TV INTERVIEW

Gil und Abi Ofarim

Der Vater hatte vor drei Jahrzehnten sein Karrierehoch, der Sohn Gil setzt die Tradition der Ofarims fort.

22.40 – 23.25 UHR VOX

SPIEGEL TV THEMA

Hinter den Kulissen

Auf Spurensuche – Kriminalbeamte im Einsatz.

SAMSTAG

22.00 – 24.00 UHR VOX

SPIEGEL TV SPECIAL

Angelies Geheimnis

Die elfjährige Angelie Diya ist HIV-positiv. Die Dokumentation erzählt die bewegende Geschichte des Kindes.

SONNTAG

22.05 – 22.55 UHR RTL

SPIEGEL TV MAGAZIN

Aktuelles politisches Magazin

23.00 – 23.30 UHR SAT 1

SPIEGEL TV REPORTAGE

Rosinenbomber über Berlin – 50 Jahre Luftbrücke

Zum Jahrestag des Beginns der Blockade 1948/49 flog Michael Kloft noch einmal mit einem Original-Flugzeug nach Berlin. Er berichtet vom Kalten Krieg – und von unerschrockenen Piloten.



C-54-Transportmaschine

Sonntag, 17. Mai

21.45 – 22.45 UHR ARD

Sabine Christiansen

„Sabine Christiansen, ich liebe dich / Sabine Christiansen, bitte moderiere mich“, sang der Künstler Thomas Pigor, als Frau Christiansen noch Miss Tagesthemen war. Auch wenn die Huldigung wohl nicht ganz



Christiansen

ernst gemeint war – schmeichelhafter als die Kritiken der letzten Wochen war sie allemal: Für die „FAZ“ ist die Christiansen-Show schlicht „ein Desaster, die peinlichste Sendung der Woche“. Nun sind die unfreiwilligen Bewerbungen um diesen Titel zahllos, doch bei kaum einer anderen Sendung klaffen ARD-Anspruch („wichtigster Programmpunkt 1998“) und Wirklichkeit so auseinander. Jetzt gibt es neuen Ärger: Frau Christiansen will auch in den Wochen vor der Bundestagswahl Politiker in ihre Show einladen, die offiziell als Unterhaltungssendung deklariert ist; der Bayerische Rundfunk protestiert. So bleibt die Frage, mit welcher Begründung die Christiansen-Show womöglich irgendwann aus dem Programm fliegt, spannender als die Sendung selbst.

0.00 – 1.55 UHR ARTE

Crumb

Vielbejubeltes Porträt des amerikanischen Underground-Comiczeichners Robert Crumb, der mit „Fritz the Cat“ auch in Deutschland berühmt wurde.